

## Geschäftsklima im Januar 2018 ist leicht gestiegen

Der ifo Geschäftsklimaindex für die Gewerbliche Wirtschaft ist von einem Rekordwert von 117,2 Punkten im Dezember auf 117,6 Punkte im Januar 2018 leicht gestiegen. Dies war auf eine deutlich bessere Einschätzung der aktuellen Lage zurückzuführen. Die Erwartungen für die nächsten sechs Monate wurden hingegen etwas zurückgenommen.

Auch der Geschäftsklimaindex für das Verarbeitende Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe) ist leicht von 113,3 Punkten im Dezember 2017 auf 113,9 Punkte im Januar 2018 gestiegen. Die Industriefirmen blicken wieder optimistischer auf die kommenden Monate.

Die befragten Industriebetriebe des Verarbeitenden Gewerbes beurteilten ihre aktuelle Lage und ihre Erwartungen im Januar 2018 folgendermaßen:

### Lageeinschätzung:

- + 59% der Firmen bezeichneten die augenblickliche Lage als gut,
- = 35% gaben eine neutrale Wertung ab und
- 6% beurteilten sie als schlecht.

### Geschäftserwartungen:

- + 25% der Unternehmen erwarten in den nächsten sechs Monaten eine Besserung,
- = 71% sehen eine gleichbleibende Entwicklung voraus und
- 4% befürchten eine Verschlechterung.

**ifo-Klima-Index seit 2012**  
**Verarbeitendes Gewerbe\***

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Januar	103,7	98,7	106,4	102,0	101,2	104,2	113,9
Februar	104,0	101,2	107,1	102,5	99,7	106,0	
März	104,1	100,4	107,4	103,8	100,5	107,8	
April	104,6	98,5	107,8	103,7	101,0	108,2	
Mai	102,1	99,3	106,3	103,3	101,9	110,8	
Juni	99,5	101,0	105,1	103,4	102,8	110,5	
Juli	96,6	101,5	104,1	103,4	102,5	112,1	
August	97,1	103,4	102,9	103,4	100,8	112,2	
September	95,4	104,1	101,6	102,6	103,9	111,9	
Oktober	95,1	104,1	98,9	102,1	105,3	113,9	
November	94,5	105,0	99,1	103,3	104,3	114,4	
Dezember	96,1	105,3	100,4	103,4	105,2	113,3	

\* ohne Ernährungsgewerbe / saisonbereinigt

Deutschland, 2005 = 100

Die als Übersicht 1 beigefügte Tabelle präsentiert die Ergebnisse der Befragung des ifo Instituts für einzelne Branchen. Daraus geht unter anderem hervor, dass es 2 von 30 Branchen gibt, in denen mehr Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage als schlecht einschätzen. In 3 von 30 Branchen werden die Geschäftserwartungen überwiegend pessimistisch gesehen.

Anlage 2 zeigt die Entwicklung der Geschäftslage und der Geschäftserwartungen für das Verarbeitende Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe) seit 2007. Es ist unter anderem abzulesen, dass der Saldo aus positiven und negativen Erwartungen deutlich im positiven Bereich liegt.

**Hinweis:**

Die NRW.Bank veröffentlicht Daten zum ifo-Geschäftsklima für die gewerbliche Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen unter folgendem Link:

[http://www.nrwbank.de/de/corporate/Publicationen/Publicationsseiten/nrw.bank\\_ifo\\_geschaeftsklima.html](http://www.nrwbank.de/de/corporate/Publicationen/Publicationsseiten/nrw.bank_ifo_geschaeftsklima.html)

Die Schnellmeldung für Nordrhein-Westfalen ist dabei ca. 3 bis 5 Werktage nach Veröffentlichung des ifo-Geschäftsklima-Index für Deutschland im Internet abrufbar. Ca. 10 Werktage nach Publikation des ifo-Geschäftsklima-Index für Deutschland veröffentlicht die NRW.Bank hierzu weitere Daten wie z. B. eine ausführliche Meldung sowie ein Datenpaket.

**ifo- Konjunkturtest<sup>4)</sup> im Januar 2018**

Industriezweig	Im Januar 2018 beurteilen von 100 Industriebetrieben ihre ...							
	Geschäftslage				Geschäftserwartungen <sup>1)</sup>			
	gut (+)	befriedigend	schlecht (-)	Saldo <sup>2)</sup>	günstiger (+)	gleich	ungünstiger (-)	Saldo <sup>2)</sup>
H. von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	51	41	8	43	36	60	4	32
H. von elektrischen Ausrüstungen	72	25	3	69	31	66	3	28
H. von Textilien	29	47	24	5	44	43	13	31
H. von Bekleidung	29	55	16	13	11	79	10	1
H. von Leder, Lederwaren und Schuhen	42	39	19	23	13	82	5	8
Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	31	66	3	28	5	95	0	5
H. von Fertigbauteilen aus Holz	58	40	2	56	23	69	8	15
H. von Zellstoff, Papier, Karton, Pappe	50	49	1	49	20	72	8	12
Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung	47	45	8	39	13	76	11	2
H. von Druckerzeugnissen	34	56	10	24	18	66	16	2
Mineralölverarbeitung	92	7	1	91	30	51	19	11
H.v. chem. Erzeugnissen	55	40	5	50	26	73	1	25
H. von Gummiwaren	61	39	0	61	3	94	3	0
H. von Kunststoffwaren	51	42	7	44	34	59	7	27
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	51	37	12	39	23	73	4	19
H. von Glas- und Glaswaren	52	34	14	38	13	85	2	11
H. von sonst. Keramik	25	29	46	-21	34	26	40	-6
Metallerzeugung und -bearbeitung	55	36	9	46	26	72	2	24
Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	62	27	11	51	28	72	0	28
Eisen, Stahl-, und Temperguß	36	57	7	29	28	67	5	23
H. von Metallerzeugnissen	64	30	6	58	24	69	7	17
Stahl- und Leichtmetallbau	53	40	7	46	21	72	7	14
H. von Schmiede-, Preß-, Zieh-, Stanzteilen	67	32	1	66	29	68	3	26
H. von Schneidwaren, Werkzeugen u.a.	63	24	13	50	30	69	1	29
Maschinenbau	58	37	5	53	30	66	4	26
H. von DV-Geräten und peripheren Geräten	67	31	2	65	4	96	0	4
H. von Kraftwagen- und teilen	73	18	9	64	20	79	1	19
Sonstiger Fahrzeugbau	31	53	16	15	4	83	13	-9
Schiffbau	16	52	32	-16	0	75	25	-25
H. von Möbeln	37	61	2	35	20	72	8	12
<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>3)</sup> insgesamt</b>	<b>59</b>	<b>35</b>	<b>6</b>	<b>53</b>	<b>25</b>	<b>71</b>	<b>4</b>	<b>21</b>

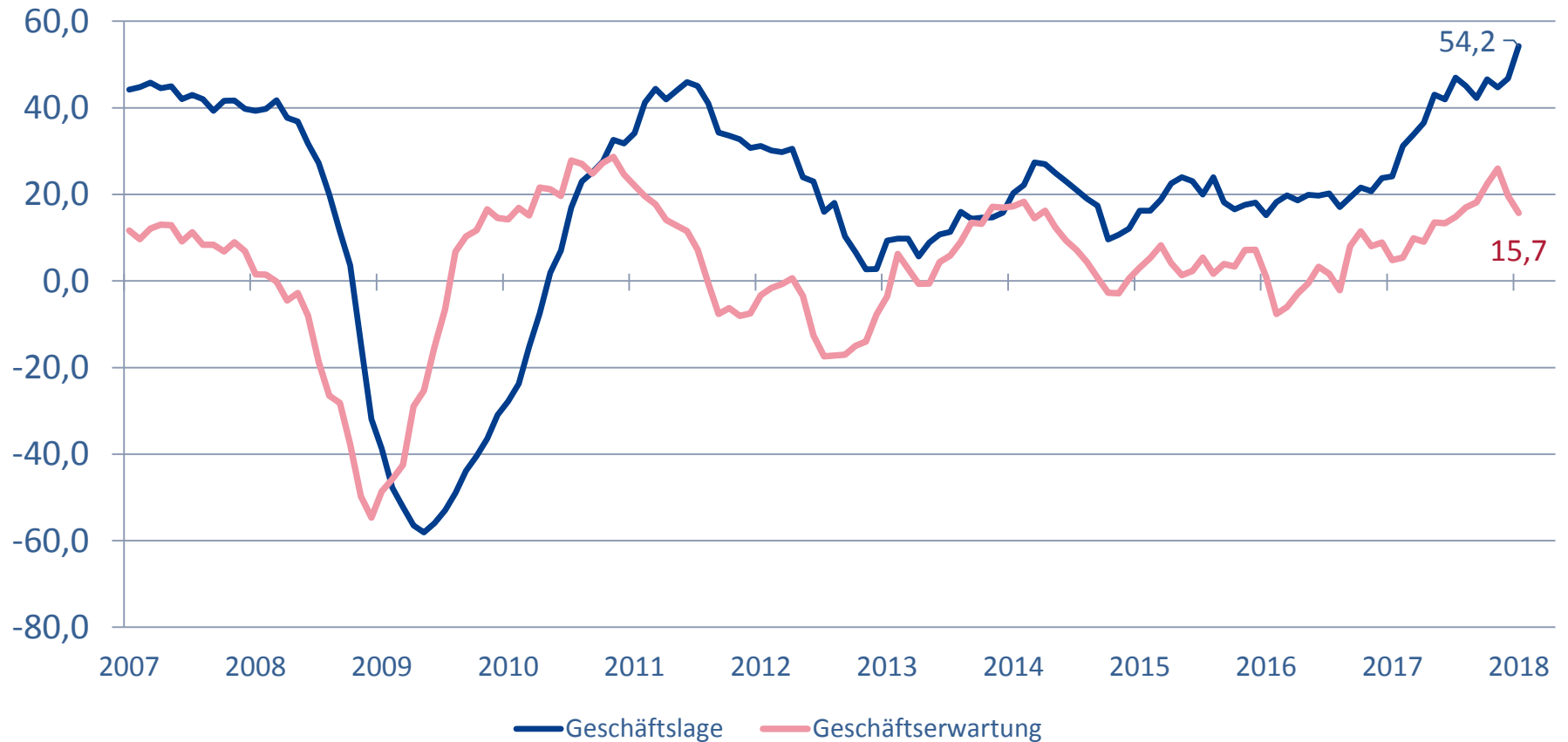
<sup>1)</sup> Geschäftsentwicklung der nächsten sechs Monate

<sup>2)</sup> Saldo aus "gut" und "schlecht" bzw. Saldo aus "günstiger" und "ungünstiger"

<sup>3)</sup> ohne Ernährungsgewerbe

<sup>4)</sup> Abgrenzung nach WZ 2008;

Quelle: ifo-Institut.



\*ohne Ernährungsgewerbe; saisonbereinigte Werte

Geschäftslage: Saldo aus "gut" und "schlecht"

Geschäftserwartungen: Saldo aus "günstiger" und "ungünstiger"